

Pressemitteilung

Jena, 25.03.2022

Das Netzwerk zur Erhaltung und Belebung alter Bausubstanz „Vogtlandpioniere“ erhält erneut Fördergeld vom Bund

Bis 2025 stehen 12 Mio. Euro für das Vogtland bereit.

Vor wenigen Tagen traf die gute Nachricht des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) zur Zwischenbegutachtung der Vogtlandpioniere ein: Die umfangreiche Evaluierung der bisherigen Bündnisarbeit ist positiv! Die Vogtlandpioniere erhalten bis 2025 insgesamt 12 Mio. € für innovative Vorhaben zur Gestaltung des Strukturwandels im Vogtland, sowie 3 Mio. € für Investitionen in die Forschungsinfrastruktur.

Bernd Grünler, Sprecher der Vogtlandpioniere und Geschäftsführer der Forschungseinrichtung INNOVENT aus Jena kommentiert, „als Vogtländer freue ich mich besonders, dass unser Team die externe Jury mit unserem weiterentwickelten Konzept und der mündlichen Verteidigung überzeugen konnten. Mehr als 60 Mitglieder haben uns großartig unterstützt.“ Einige Mitglieder aus dem Bündnis haben sogar ihren ausgefüllten Arbeitstag unterbrochen und an der virtuellen Verteidigung teilgenommen.

Die Vogtlandpioniere haben sich für die nächsten Jahre viel vorgenommen. „Mitte Mai starten wir den nächsten Fördermittelwettbewerb: Gefragt sind innovative Ideen zur Bauwerkserhaltung mit dem Fokus auf digitale Instrumente in der angewandten Denkmalpflege und ressourcenschonende Sanierungsansätze,“ erklärt Henry Ludwig, Innovationsmanager der Vogtlandpioniere. „Wir sind gespannt, welche wegberreitenden Forschungsprojekte zu den 14 bisher laufenden Vorhaben hinzukommen werden.“

Die Vogtlandpioniere arbeiten an ihrem Ziel, sobald wie möglich mit einer Geschäftsstelle in der Region vertreten zu sein. Das Netzwerkmanagement wird nach Greiz umziehen. Geplant ist die Ansiedlung im neuen Innovationsquartier iQ Vogtland. Das ansässige Textilforschungsinstitut TITV will diesen vielversprechenden Standort an der Greika VI.1 entwickeln und lässt dafür bis Herbst die Rahmenbedingungen durch ein etabliertes Planungsbüro prüfen.

Die Vogtlandpioniere sind das Bündnis für innovative Technologien zur Erhaltung & Belebung alter Bauwerke im Vogtland. Das Vogtland soll zu einem national und international führenden Innovationscluster für innovative Technologien zur Erhaltung & Nutzung schützenswerter Bausubstanz werden. Die Innovationen werden an konkreten Objekten im Vogtland umgesetzt. Einen Überblick der involvierten Bauwerke bietet die Bündnis-Webseite www.vogtlandpioniere.de.

Nächste Veranstaltungen

Freitag, 8. April 2022: Vorstellung der AudioWalks: Die unerhörte Landschaft in Greiz. In Kooperation mit Studierenden der Bauhaus-Universität Weimar.

Mittwoch, 27. April 2022: Bündnistreffen und Ideen-Workshop auf der Burg Mylau / Mylau.

Pressekontakt

Andrea Gerlach

INNOVENT e.V.

WIR!-Bündnis Vogtlandpioniere

Mail: ag@innovent-jena.de

Phone: 03641 282574

www.vogtlandpioniere.de, www.innovent-jena.de

Bildmaterial und Unterschrift:

Bildunterschrift Das Herrenhaus Liebau in Pöhl, eines von mehr als 20 Objekten, an denen die Innovationen des Bündnisses sichtbar werden.

Quelle: Vogtlandpioniere



GEFÖRDERT VOM



wir! Wandel durch
Innovation
in der Region

GEFÖRDERT VOM



wir! Wandel durch
Innovation
in der Region